

zentrum plus der AWO: Düsseldorf Lierenfeld

Kontaktdaten

Leuthenstr. 36
40231 Düsseldorf

Telefon: 0211 60025576

Fax: 0211 60025577

Email: zentrumplus-lierenfeld@awo-duesseldorf.de

Ansprechpartner/in: Frau Anne Kühl; Frau Suzana Salmen

Terminvereinbarung notwendig: Ja

Öffnungszeiten:

Montag: 11:00-17:00

Dienstag: 11:00-17:00

Mittwoch: 11:00-17:00

Donnerstag: 11:00-17:00

Freitag: 11:00-17:00

Samstag: 11:00-14:00

Es werden zusätzlich Angebote sowie Veranstaltung in den Morgen- sowie Abendstunden und ebenfalls an den Wochenenden angeboten.

Haltestelle ÖPNV:

Haltestelle: Breslauer Straße

Entfernung: 80 Meter

Parkplätze vorhanden: Ja

Angebot

- **Hausbesuche möglich:** Ja
- **Die Beratung ist kostenlos.**

Fremdsprachenangebot

- **Beratung auf:**
Romanes
Englisch
- **Fremdsprachendolmetscher vorhanden:** Ja

Barrierefreiheit der Einrichtung

- **Behindertenparkplätze vorhanden:** Nein
- **Einrichtung ist mit Rollstuhl zu erreichen:** Ja
- **Einrichtung ist mit Rollstuhl nutzbar:** Ja
- **Unterstützung für Blinde/Gehörlose vorhanden:** Ja
- **Behindertengerechtes WC vorhanden:** Ja
- **Beratung in Gebärdensprache:** Nein

Beratung

Die Beratungsstelle zentrum plus der AWO: Düsseldorf Lierenfeld unterstützt in allen Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung im Alter. Diese umfassen u.a.:

- Leistungen der Pflegeversicherung
- Organisation der Pflege: häusliche, ambulante und stationäre Versorgung
- Finanzierung der Pflege
- Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige
- Die Beratungsstelle bietet Beratung zum Thema Alzheimer und Demenz. Sie erhalten Informationen zum Krankheitsbild und den Umgang mit Demenzkranken. Außerdem bietet sie Unterstützungs- und Entlastungsangebote für Betroffene und deren Angehörige.
- Die Beratungsstelle unterstützt bei Fragen rund um das Leben im Alter und bietet psychosoziale Hilfe an.
- Die **Wohnberatungsstelle** berät in allen Fragen rund um das Wohnen im Alter, bei Menschen mit Behinderung, Pflegebedürftigkeit und Demenz, auch präventiv. Die Beratung findet im eigenen Wohnumfeld/der eigenen Wohnung statt.

Die Beratungsstelle berät darüber hinaus zu

- Vereinbarkeit von Pflege und Beruf.
- Reha für pflegende Angehörige.
- Finanzielle Unterstützung der Sozialhilfeträger (Hilfe zur Pflege & Eingliederungshilfe).
- Patientenverfügung und/oder Vorsorgevollmacht.
- Gerontopsychiatrische Erkrankungen (Demenz)
 - MD Begutachtung.
 - Alternativen Wohnformen und Wohnraumanpassung.

- und bietet Informationen zu Widersprüchen.

Hier finden Sie zusätzlich die Kontaktdaten der Pflegekassen für die Pflegeberatung.

Ein Service des Pflegewegweiser NRW – www.pflegewegweiser-nrw.de